



Marktgemeinde

NEUDÖRFL

Schwesterngemeinde Zollikofen - Schweiz

Mai 2023 Nr. 5

www.neudoerfl.gv.at



Winterjacken statt Bikinis und Badehosen

Stimmung gut, Wetter schlecht!

So könnte die Kurzfassung vom Saisonstart am Neudörfler Badesee lauten.

Dr. Martin Schmitzhofer und GV Bernhard Götz hüpfen trotz winterlicher Temperaturen ins kalte Wasser - möge dieser Wagemut eine sonnige Saison einleiten...

GEMEINDEAMT

Rathausplatz 1
Tel. 02622 / 77 277
Fax 02622 / 77 277-20
post@neudoerfl.bgld.gv.at
www.neudoerfl.gv.at

MO 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
DI - DO 08.00 - 12.00 Uhr
FR 08.00 - 13.00 Uhr

SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

MO (werktags) 16.00 - 18.00 Uhr
(Änderungen möglich)
Telefonische Terminvereinbarung
unter 02622 / 77 277

SPRECHSTUNDEN DER NOTARE

Jeden 2. u. 4. Mittwoch (werktags)
14.00 - 15.00 Uhr im Gemeindeamt

ALTSTOFFSAMMELSTELLE

Zum Bauhof 1
Öffnungszeiten April - Sept.:
MI 14.00 - 16.00 Uhr
SA 13.00 - 16.00 Uhr
Mobiles Häckselservice sowie
Abholservice nach
Terminvereinbarung
Tel. 0699 / 10 40 44 01
(werktags von 07.00 - 15.00 Uhr)

SOZIALSTATION

Rathausplatz 1
Tel. 0676 / 958 58 05
www.sozialstation.at

SoziMobil

Fahrtendienst - egal, ob zum Arzt,
zur Therapie, zum Einkaufen, etc.
Tel. 0676 / 555 20 40

VOLKSHILFE BURGENLAND

Stützpunkt Neudörfel
Tel. 0676 / 88 35 03 06

ESSEN AUF RÄDERN

Information und Bestellung:
Tel. 02622 / 77 277 oder
Tel. 0699 / 16 05 40 99

PASSAGEN-APOTHEKE

Hauptstraße 68
Tel. 02622 / 79 260
MO - FR 08.00 - 18.00 Uhr
SA 08.00 - 12.00 Uhr

NOTRUF

Euronotruf 112
Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

GEMEINDE

Energiegemeinschaft Neudörfel gegründet	4
Gemeinde Neudörfel startet mit der Erstellung eines Baumkatasters	6
"Schule und Wirtschaft" in Neudörfel "Jugend spricht"	7
Zollikofen - Neudörfel: 50 Jahre Verschwisterung	8
Nachruf auf Alt-Vizebürgermeister Rudolf Habeler	10
Neudörfel verbindet sich - Gemeinde-App "Cities"	11

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Termine, Jubiläen, Geburten, Todesfälle, etc.	12
---	----

CHRONIK

Weingut Piribauer 4x mit Gold ausgezeichnet	14
Latino Coffee Shop auf der Hauptstraße eröffnet	
Eine Feier für die Mütter und die Väter	15
Franz "Giovanni" Schober übernimmt Seekantine	
Damals vor 40 Jahren	16

FEUERWEHR

Aktuelle Nachrichten	17
----------------------	----

PFARRE

Pfarrtermine und aktuelle Nachrichten	20
---------------------------------------	----

INFORMATION

Sonderwohnbauförderungsaktion 2023	22
------------------------------------	----

KINDERGARTEN

Aktuelle Nachrichten	23
----------------------	----

VOLKSSCHULE

Aktuelle Nachrichten	24
----------------------	----

MITTELSCHULE

Aktuelle Nachrichten	26
----------------------	----

MUSIKSCHULE

Aktuelle Nachrichten	27
----------------------	----

SENIOREN

Wieder ein gemütlicher Club der Generationen	28
PVÖ-Nachrichten	
Der Seniorenbund war wieder unterwegs	

VEREINE

Alles Gute den Schweizer Jubilaren	29
Neues vom Wanderverein	

SPORT

Neues vom SCN	30
Traditionelles Schauturnen der Sportunion Neudörfel	31
Sektion Gymnastik	

IMPRESSUM GEM. § 24 MEDIENGESETZ:

Medieninhaber, Redaktion
und Herausgeber:
Marktgemeinde Neudörfel
Rathausplatz 1
7201 Neudörfel

Redaktion:
Ing. Michael Sgarz BSc
Walter Horvath
Gerhard Kiraly
Lukas Feßl
Gerhard Moser
Dominik Strümpf BSc
Mag. Raphael Fink

Grafik, Layout & Design:
Elke Reismüller

Zugesandte Fotos:
Urheber genannt, wo gewünscht.
Die Fotos wurden von Vereinen,
Schulen und Institutionen für den
Abdruck honorarfrei zur Verfüg-
ung gestellt.

Anzeigen u. Inserate:
Sabine Schügerl B.A.
02622 / 77 277- 21

Druck:
Wograndl-Druck GmbH
Druckweg 1
7210 Mattersburg

Erscheinungsort:
7201 Neudörfel
Das Mitteilungsblatt erscheint
2023 mit 11 Ausgaben. Ergeht an
alle Haushalte.

Titelfoto:
Reinhard Fuchshuber

E-Mail:
redaktion@neudoerfl.bgld.gv.at

Nächste Ausgabe:
Juni 2023

Redaktionsschluss:
11.06.2023

Wasser!

**Liebe Neudörflerinnen
und Neudörfler, liebe Jugend!**



Ich weiß nicht, ob's Ihnen auch so geht: Ich habe jedenfalls festgestellt, dass sich kaum jemand über das miese Wetter aufregt, sondern vielmehr allgemeine Erleichterung über den zuletzt ausgiebig gefallenen Regen herrscht, und das nicht nur bei unseren Landwirten. Das war nicht immer so. Es hat lange gebraucht, bis sich unser Bewusstsein über die eigene Gartenmauer hinaus erweitert. Offensichtlich haben Bilder von ausgetrockneten Seen in Wr. Neustadt, von verendeten Fischen im verschwundenen Zicksee, vom niedrigen Wasserstand des Neusiedlersees und dem meist trockenem Flussbett der Leitha dazu beigetragen, dass wir Wasser als Lebensmittel wahrnehmen.

Für uns nicht sichtbar sind die Grundwasservorkommen im südlichen Wiener Becken, in dessen Einzugsgebiet auch die beiden Neudörfler Brunnen unseres Wasserleitungsverbandes liegen - fast zwei Drittel des Trinkwassers für die Bezirke Neusiedl, Eisenstadt und Mattersburg werden hier gefördert.

Die Ressource Wasser steht nicht endlos zur Verfügung! Das Thema ist sehr komplex, die Auswirkungen der Klimaveränderung sind spürbar. Wenig Niederschläge im Winter bedeuten geringere Dotierung des Grundwassers, sichtbar auch am Neudörfler Badesee. Es bestehen zudem Interessenskonflikte, etwa durch 100 Jahre alte Wasserrechte, auf dessen Basis bereits im Oberlauf der Leitha Wasser für den Betrieb von rund 40 Kleinkraftwerken ausgeleitet wird.

Seit Jahren sitzen Wasserversorger dies- und jenseits der Leitha mit Experten an einem Tisch, um unsere Trinkwasserversorgung nachhaltig sicherzustellen. Ich darf diesem Gremium angehören, daher weiß ich auch, dass für eine echte Lösung mehr erforderlich ist, als sich regelmäßig im trockenen Flussbett fotografieren zu lassen. Der Hebel sitzt letztlich im Bundesministerium, welches dem LEBENSMITTEL Wasser Vorrang vor wirtschaftlichen Interessen einräumen muss.

Und unser persönlicher Beitrag? Bewussterer Umgang mit der Ressource Wasser, schrittweiser Ausstieg aus fossilen Energieträgern, um die Erde nicht noch weiter aufzuheizen. Die Voraussetzungen in unserer Gemeinde sind gegeben. Und auch wenn der Weg ein weiter ist: wir müssen ihn beschreiten, das sind wir nachkommenden Generationen schuldig.

Ihr



Dieter Posch
Bürgermeister

Energiegemeinschaft Neudörfel gegründet – offizielle Mitgliederaufnahme gestartet



Prozess des Beitritts zur EEG

Der 28.04.2023 kann durchaus als Meilenstein der Erneuerbaren Energiegemeinschaft Neudörfel gesehen werden. So wurde mit diesem Datum seitens der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg der Bescheid zur Vereinsgründung ausgestellt, die Energiegemeinschaft existiert somit formal seit diesem Tag in der Rechtspersönlichkeit eines Vereins. Dies war auch der Anlass, dass beim 4. EEG Stammtisch am 16. Mai detailliert über den Prozess der Mitgliederaufnahme informiert wurde. Durchgeführt wird diese Aufnahme in drei Schritten:

1. Offizielle Beitrittserklärung

Mit dieser **offiziellen Beitrittserklärung** bestätigt man offiziell seine Absicht, dem Verein „Erneuerbare Energiegemeinschaft“ als Mitglied beizutreten und gibt die dafür wesentlichen Daten bekannt:

- **Name und Anschrift der beitretenden Person/Firma:** Das ist jene Person, die auch InhaberIn des Zählpunkts bzw. Vertragspartner des Stromlieferungsvertrags mit dem Energieversorger ist.

- **Art der Mitgliedschaft:**

Hier gibt man an, ob man als Strombezieher oder sowohl als Bezieher als auch als Einspeiser an der Energiegemeinschaft teilnimmt. Im zweiten Fall sind auch Angaben zur Erzeugungsanlage (Photovoltaikanlage) erforderlich.

- **Zählpunktnummer(n):**

Um die Anlage des Mitglieds entsprechend zuzuordnen zu können, ist die Angabe der Zählpunktnummer(n) erforderlich. Hat das Mitglied eine Photovoltaikanlage, so ist hierfür eine eigene Nummer für einen Einspeisezählpunkt vorhanden. Die entsprechenden Daten finden sich beispielsweise auf der Stromrechnung.

2. Erstellung/Übermittlung der weiteren Unterlagen

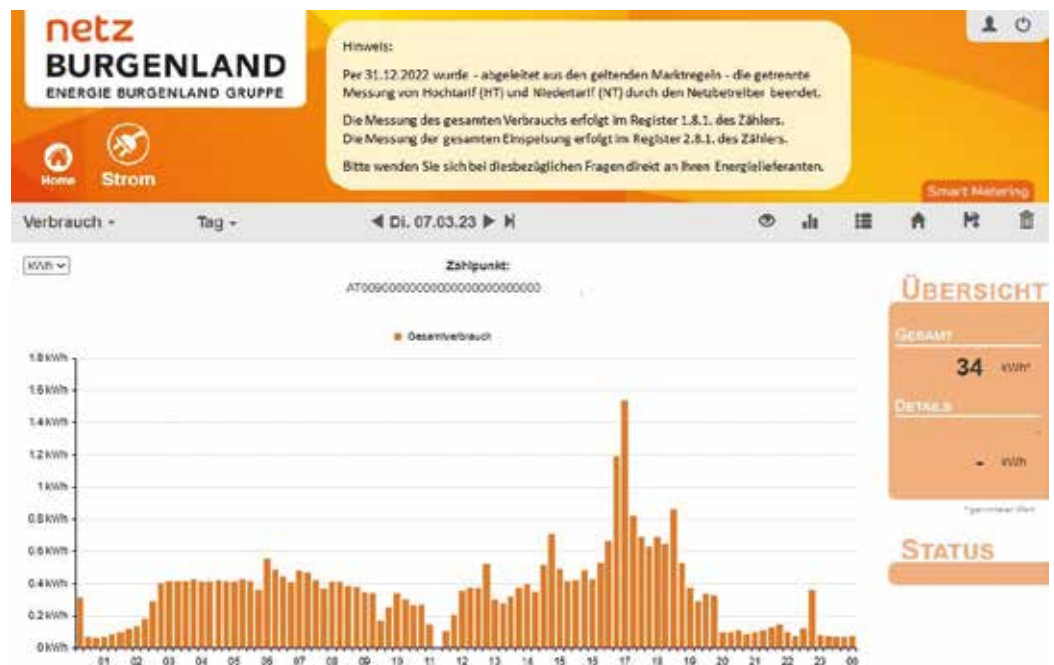
Basierend auf diesen Anmeldedaten erstellen die InitiatorInnen der EEG Neudörfel dann die weiteren Unterlagen, insbesondere die Verträge für den Energiebezug bzw. die Energielieferung sowie das SEPA-Lastschriftmandat für die Verrechnung der in der EEG zwischen den Mitgliedern ausgetauschten Energie.

3. Freigabe der Daten

Der Smart Meter liefert die notwendigen Daten für die Verrechnung von Energie innerhalb der Energiege-

meinschaft. Damit die EEG die dafür notwendigen Daten vom Netzbetreiber übermittelt bekommt, muss der Zählpunkthinhaber bzw. die Zählpunkthinhaberin diese Daten auch für diesen Zweck freigeben.

Dies erfolgt im letzten Schritt des Aufnahmeprozesses und kann im Online-Kundencenter des Stromnetzbetreibers durchgeführt werden. Damit können die 15min-Zählerwerte des Stromzählers ausgelesen und für die Aufteilung der Energie genutzt werden (siehe Abbildung unten: Darstellung der 15min Zählerwerte im Smart Meter Portal der Netz Burgenland).



Elektro-Installationen, Kundendienst und Verkauf

BEWAG TOP PARTNER

Elektro Modul GMBH - 02622-77653

Fachhandel für Photovoltaik = Stromerzeugung aus Sonnenenergie

Zuteilung der Energie in der EEG

Der Austausch von Energie innerhalb der EEG startet unmittelbar mit dem Abschluss des Aufnahmeprozesses entsprechend der drei oben dargestellten Schritte. Anlass genug, nochmals auf zwei wesentliche Punkte einzugehen, die die Konditionen des Teilens von Energie in der EEG beschreiben. Die Verteilung der Energie von Einspeisern zu Verbrauchern erfolgt nach dem sogenannten **dynamischen** (im Gegensatz zum statischen) Verfahren. Damit ist sichergestellt, dass möglichst in Neudörfel produzierte Energie auch den Verbrauchern in Neudörfel zugewiesen wird. Das Zuteilungsverfahren ist standardisiert, die Zuteilung wird durch den Netzbetreiber berechnet.

Der **Strompreis** für die Einspeisung von Strom in die Energiegemeinschaft beträgt 18 ct/kWh netto, der Verkaufspreis an die Bezieher von Strom beträgt 19,67 ct/kWh netto (bzw. 23 ct inkl. Ust).

Zur Erinnerung: Im Gestaltungsprozess der Energiegemeinschaft wurde vereinbart, dass die EEG auch die Funktion der Stabilisierung der Energiepreise für die Mitglieder zu erfüllen hat. Mit dieser Preisgestaltung, deren Ausgangsbasis die Stromproduktionskosten von erneuerbarem Strom waren, kann dies gewährleistet werden.

Vergleicht man diese Preise mit gängigen Stromtarifen am Energiemarkt, so lassen sich sowohl für Verbraucher als auch für Produzenten Vorteile darstellen. Die Verrechnung der Energie zwischen den Mitgliedern erfolgt einmal jährlich und wird mittels Lastschriftmandaten bzw. Überweisung etwaiger Gutschriftsbeträge durchgeführt. Die EEG wird daher von den Mitgliedern auch entsprechende SEPA-Lastschriftmandate einholen, um diesen Prozess mit möglichst niedrigem Aufwand (und Kosten) durchführen zu können.

Interessierte können sich auch weiterhin für die EEG voranmelden (siehe

he Kasten), nach Voranmeldung werden Ihnen die Teilnahmeunterlagen übermittelt. Das Modell der Energiegemeinschaft ist grundsätzlich für alle Haushalte, KMUs, Vereine und Organisationen geeignet. Das Projektteam lädt insbesondere auch WohnungsnutzerInnen, VerbraucherInnen ohne PV-Anlage, KMUs und Nicht-Haushalts-Verbrau-

cher sowie Personen mit Zweitwohnsitz in Neudörfel ein, sich an dem Modell zu beteiligen.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo – Boosting Urban Innovation 2020“ durchgeführt.



Eine Anmeldung zur EEG ist über die folgenden Kanäle möglich:



- Onlineformular:
<https://ww2.unipark.de/uc/RES2EEG>
- im Gemeindeamt aufliegende Anmeldeformulare: die ausgefüllten Formulare sind per Email an energiegemeinschaft@neudoerfl.bgld.gv.at zu übermitteln oder im Gemeindeamt abzugeben

5. EEG-Stammtisch am 27.06.2023 18.00 Uhr, Martinihof

Bei Fragen zur EEG besteht das Angebot, die **EEG-Sprechstunde** in Anspruch zu nehmen. Diese findet **am selben Tag von 16.00 bis 18.00 Uhr** im Gemeindeamt statt.

Um Voranmeldung unter energiegemeinschaft@neudoerfl.bgld.gv.at wird jeweils gebeten.




neudoerfler

Homeoffice Möbel zum Wohlfühlen

Entdecken Sie ergonomische Arbeitstische und Stühle, smarte Beleuchtung, intelligente Stauraumlösungen und mehr im Neudoerfler Onlineshop.

shop.neudoerfler.com



Gemeinde Neudörfel startet mit der Erstellung eines Baumkatasters: Effektive Verwaltung und Schutz der Bäume

Die Gemeinde Neudörfel hat auf Initiative des Ausschusses für Umweltschutz unter dem Vorsitz von GV Sabine Schügerl im Zuge der letzten Gemeindevorstandssitzung die Einführung eines Baumkatasters beschlossen, um die Verwaltung und den Schutz ihres wertvollen Baumbestands im öffentlichen Raum zu verbessern. Dies soll der Gemeinde ermöglichen, wichtige Informationen über jeden Baum in ihrem Gebiet zu sammeln, zu organisieren

und zu verwalten. In der ersten Phase wird der gesamte Straßenraum sowie sensible Bereiche wie Schule, Kindergarten, Badensee, Friedhof, Kurial und Kirchenpark aufgenommen.

Im Baumkataster sind Informationen wie Standort, Alter, Art, Größe, Gesundheitszustand und weitere relevante Details zu jedem Baum erfasst. Diese Daten werden in einer zentralen Datenbank gespeichert und können vom zustän-

digen Bauamtsmitarbeiter Daniel Schmirle entsprechend abgerufen werden.

Einer der Hauptvorteile des Baumkatasters besteht darin, dass die Gemeinde einen besseren Überblick über ihren Baumbestand erhält. Durch die detaillierten Informationen können effektivere Entscheidungen über die Pflege, den Erhalt und die Entwicklung des Grüns getroffen werden. Schäden und Krankheiten am Baum werden aufgrund der regelmäßi-

gen Kontrolle durch einen zertifizierten Baumsachverständigen frühzeitig erkannt. Dadurch können geeignete Maßnahmen getroffen werden, um die Bäume, aber auch die Bevölkerung (z.B. vor herabfallendem Totholz) zu schützen.

Die Einführung eines Baumkatasters erfordert eine umfangreiche Bestandserhebung, bei der jeder Baum erfasst und katalogisiert wird. Die Gemeinde Neudörfel hat hierfür den Baumsachverständigen Philip Wenninger (Firma Die Baumpfleger) beauftragt, um diese Aufgabe in den kommenden Monaten durchzuführen.

Die Implementierung des Baumkatasters ist ein wichtiger Schritt, um die wertvolle Ressource der Bäume zu erhalten und zukünftigen Generationen eine lebenswerte Umwelt zu hinterlassen.



Caritas & Du

Herzliche Einladung zum

Sommerfest

mit Hausführungen und internationaler Kulinarik

Donnerstag, 22. Juni 2023 ab 16 Uhr

Haus Sarah
Hauptstraße 154
7201 Neudörfel

Wir freuen uns über die Teilnahme von Bürgermeister Dieter Posch als Vertreter der Gemeinde.

am Weltflüchtlings tag!

Caritas Erzdiözese Wien
www.caritas-wien.at

Grenzüberschreitendes Treffen „Schule und Wirtschaft“ in Neudorf

Am 03.05. fand sich eine grenzüberschreitende Delegation zum Erfahrungsaustausch in Neudorf ein. Zentrales Thema der Expertengruppe war die Kooperation von Schule und Wirtschaft im regionalen Kontext. Dabei wurde das bereits laufende Schulprojekt der MS Neudorf mit dem Titel „Talenteschmiede“ vorgestellt.

Anhand einiger Expertenmeinungen und der Erfahrungen der Akteure vor Ort

wird in den kommenden Monaten ein grenzüberschreitendes Interreg-Projekt zu dieser Thematik vorbereitet. Aus den Erfahrungswerten der MS Neudorf und dem Enthusiasmus von Bürgermeister LAbg. Dieter Posch kann dieses Konzept als Basis für weitere Schulprojekte landesweit herangezogen werden. Eine Besichtigung der Mittelschule Neudorf von Frau Direktorin Karin Sina-wohl bildete den Abschluss dieser Veranstaltung.



Treffen der Jugendlichen unter dem Motto „Jugend spricht“

Am 05.05. trafen sich die Gemeindeverantwortlichen des Ausschusses „Kinder und Jugend“ mit den Neudorfer Jugendlichen in der Bors Villa. Eingeladen wurden alle Jugendlichen zwischen 13 und 16 Jahren, welche an diesem Tag ihre Ideen präsentieren konnten, um Neudorf noch attraktiver und jugendfreundlicher zu machen. Eingeladen wurde über das Neudorfer Mitteilungsblatt, soziale Medien, aber auch über die direkte Ansprache der Eltern und Jugendlichen. Rund 20 Jugendliche sind der Einladung gefolgt und haben aktiv mitgewirkt.



Es wurden Gruppen gebildet, in denen die Jugendlichen aufzeigen konnten, was es bereits in Neudorf gibt und welche Attraktivitäten fehlen. Es war den Verantwortlichen wichtig, dass die Jugendlichen selbstständig arbeiten durften, ohne Einfluss von Erwachsenen. Es wurden viele Themen wie zum Beispiel Sportanlagen, Jugendtaxi, öffentliche Trinkbrunnen und Jugendtreffpunkt genannt. „Es ist wichtig, dass jeder Vorschlag besprochen und diskutiert wird“ so Ausschussvorsitzender Bernhard Götz. Ein Dankeschön gilt den teilnehmenden Jugendlichen.

I Beratung
I Planung
I Bauaufsicht
I Gutachten

ARCHITEKT
ZACHMANN
ZT-GmbH



A. Hauptstraße 47/2 | 7201 Neudorf | T. +43 2622 26500 | E. office@zachmann.at | W. www.zachmann.at

Zollikofen – Neudörfel: 1973 – 2023 50 Jahre Verschwisterung Ein Besuch von Freunden

Aus Anlass des runden Jubiläums reiste eine Delegation der Schwestergemeinde Zollikofen nach Neudörfel und verbrachte ein paar schöne Tage bei uns.

Der Einladung der Markt-gemeinde Neudörfel zur Jubiläumsfeier am 22.04. folgend reiste eine Delegation aus Zollikofen an. Die Gemeinde Zollikofen wurde durch den Gemeindepräsidenten Daniel Bichsel, die Gemeindevizepräsidentin Mirjam Veglio und Gemeinderat Edi Westphale repräsentiert. Die Freunde Neudörfels in Zollikofen reisten mit einem Autobus unter der Leitung von Bruno Küenzi an. Besonders erfreulich war der Besuch der Altpräsidenten Gottfried Aebi und Stefan Funk.

Die Schweizer Freunde wurden am Freitag von Bgm. Dieter Posch durch Neudörfel geführt, um ihnen das Dorf näherzubringen bzw. wieder in Erinnerung zu rufen.

Schon im Vorfeld wurde an der Mittelschule Neudörfel das offizielle Gastgeschenk der Gemeinde Zollikofen angebracht. Es handelt sich um ein Werk des Schweizer Künstlers Mercurius Weisenstein, welches die Vorbeigehenden zur Betrachtung einlädt.

Gleich daneben wurde eine neue Version der Visualisierung von Zollikofen und Neudörfel (eine Metallplatte mit den Umrissen der Schweiz und Österreichs mit den beiden Gemeinden eingezeichnet) ange-

bracht – ein Geschenk der Firma Marchhart GesmbH.

Der offizielle Festakt fand am Samstag im Martinihof statt. Walter Horvath und Bernhard Götz führten durch die Veranstaltung, zu der als besonderer Ehrengast die Landeshauptmann-Stellvertreterin Astrid Eisenkopf begrüßt werden konnte.

Es folgten Darbietungen des MV Szent Miklos, des MGVLiederkranz, des Chores Spirit.us und des Chores Cantate nova sowie die Festansprachen von Gemeindepräsident Daniel Bichsel, Bgm. Dieter Posch und GFNZ-Präsident Bruno Küenzi. Die sehr gut besuchte Veranstaltung wurde durch ein Buffett abgeschlossen.

Zur Verabschiedung versprachen sich die Protagonisten dieser besonderen Partnerschaft, die in der Verschwisterungsurkunde klar definierten Ziele weiterhin tatkräftig und voller Leidenschaft zu verfolgen.



Der nächste offizielle Festakt zwischen den beiden Gemeinden wird 2028 in Zollikofen stattfinden.





Nachruf auf Alt-Vizebürgermeister der Marktgemeinde Neudorf Rudolf Habeler 04.08.1952 - 12.04.2023

Gehalten anlässlich der Begräbnisfeier am 21. April 2023 von Bürgermeister Dieter Posch

„Liebe Nicole,
lieber Markus!

Zeit eures Lebens mussten ihr euren Papa mit vielen Menschen teilen, Rudi war immer ein engagierter und hochpolitischer Mensch. Nehmt die große Anteilnahme als Zeichen, dass nun viele Menschen gekommen sind, um mit euch die Trauer zu teilen.

Wer als Außenstehender die Biografie von Rudi Habeler liest oder soeben gehört hat, könnte den Eindruck bekommen, er wäre ein typischer Partei-Apparatschik gewesen. Wer genauer hinsieht, merkt aber schnell, dass all seine Funktionen und beruflichen Tätigkeiten stets direkt den Menschen gedient haben. Und viele Neudörflerinnen und Neudörfler haben persönlich erfahren dürfen, dass sich Rudolf Habeler im Rahmen seiner Möglichkeiten für alle – unabhängig von allfälligen Parteizugehörigkeiten – einsetzte und vielen auch tatsächlich helfen konnte.

Lieber Rudi, schon im zarten Alter von 24 Jahren übernahmst du die Obmannschaft der ÖVP Neudorf, wurdest Gemeindevorstand, und schafftest schließlich im Jahre 1992 die Wahl zum ersten Vizebürgermeister.

Bei der Gemeinderatswahl 1997 fehlten dir nur wenige Stimmen für die große Sensation: Beinahe hätte das „Rote Neudorf“ mit dir einen schwarzen Bürgermeister bekommen. Ich erinnere mich an diese Wahl genau. Was ich aber besonders von diesem Wahlabend im Kopf behalten werde: Du hattest die Größe, von eurem Parteilokal zu uns zu kommen, um mir persönlich zu gratulieren. Ein Akt der Fairness, der mich trotz unterschiedlicher Gesinnung immer an den Menschen Rudi Habeler erinnern wird: Ein aufrichtiger Handschlag hat aus Gegnern Freunde gemacht.

Am Zenit deiner kommunalpolitischen Karriere hast du einen Schlussstrich gezogen: Dein Ausstieg aus der Gemeindepolitik war konsequent, du hast dich auch nicht auf die Muppets-Galerie verzogen, um deinen Nachfolgern laufend gute Ratschläge zu erteilen.

Unpolitisch wurdest du deshalb aber nicht: Öfters gab es Gelegenheiten, wo wir uns ohne parteipolitische Scheuklappen ganz offen unterhalten haben. Und auch wenn du nicht mit jeder Entwicklung deiner Partei einverstanden warst, bist du deiner christlich-sozialen Gesinnung treu geblieben. Auch hat es gut getan aus deinem Munde zu hören,

dass die Entwicklung der Gemeinde in die richtige Richtung geht.

Nicht zuletzt wurde auch der sogenannte „Klub der Aufrechten“ auf dich aufmerksam und nahm dich in seinen Kreis auf. Du wurdest Teil regelmäßiger Treffen ehemals einflussreicher Menschen aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft, einer freundschaftlichen Plattform für überparteilichen Gedankenaustausch.

Eigentlich warst du als Verjüngung dieses Forums gedacht, dein unerwarteter Tod hat diesem Ansinnen einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Was bleibt...

ist die Sozialstation, bei deren Gründung du vermutlich nicht davon ausgegangen bist, dass du das Sozimoto einmal selbst in Anspruch nehmen müsstest.

Was bleibt...

ist die Erinnerung an einen Menschen, der stets das Verbindende vor das Trennende gestellt hat.

Was bleibt...

ist das Vorbild eines gestandenen Kommunalpolitikers, der nicht den Kampf gegen die Anderen, sondern den Wettbewerb der besten Ideen ausgerufen hat.

Was dir nicht mehr ver- gönnt war:

Von 1966 – 1976 warst du Sänger und Bassgitarist der ersten burgenländischen Schallplattenband, bei der sogar OPUS sich freute, als eure Vorgruppe auftreten zu dürfen. Du träumtest bist zuletzt davon, noch einmal mit den legendären Meadows die Bühne zu betreten – dieser Wunsch blieb unerfüllt.

Liebe Nicole, lieber Markus,

wir danken, dass wir euren lieben Papa mit euch teilen durften.

Lieber Rudi,

namens vieler Weggefährten, Kolleginnen und Kollegen, Freunden – oder ganz einfach namens aller Neudörflerinnen und Neudörfler darf ich dir für dein Engagement, deinen stets fröhlichen Optimismus und deine unauslöschlichen Spuren, die du in deiner Gemeinde hinterlassen hast, danken. Du wirst fehlen, dein Wirken jedoch wird in uns weiterleben...“



CITIES
Die neue
Gemeinde-App

Neudörfel verbindet sich!

Die neue offizielle Gemeinde-App unserer Marktgemeinde heißt CITIES & ist ab 01. Juli 2023 für Bürger:innen kostenlos verfügbar.

Absolut einzigartig ist, dass auch lokale Betriebe & Vereine miteingebunden werden.

Am besten, du ladest dir die CITIES-App schon jetzt herunter & entdeckst bereits die vielen Vorteile für dich.

Scanne hier den
QR-Code!

So einfach geht's:

- 1 CITIES-App gratis downloaden
- 2 Als User registrieren & Profil erstellen oder als Gast fortfahren
- 3 Vorteile entdecken & genießen

JETZT SCANNEN:



GET IT ON
App Store

GET IT ON
Google Play

POWERED BY
CITIESAPPS

MEHR INFOS ZUR APP:
WWW.CITIESAPPS.COM





TERMINE IM JUNI

- 2.** **Lange Nacht der Kirchen**
Pfarre Neudörfel
ab 16.30 Uhr
Pfarrkirche
- 2.** **Klassik & Gospel**
Chor Cantate nova
19.30 Uhr
Pfarrkirche
- 2.** **Schulfest der Volksschule**
14.00 Uhr
Volksschule Neudörfel
- 3.** **"Im weißen Rössl"**
Konzert des
MGV Liederkranz
19.30 Uhr
Martinihof
- 5.** **Club der Generationen**
15.00 Uhr
Pfarrheim
- 6.** **GFZN-Vereinsabend**
18.00 Uhr
Badensee Neudörfel
- 8.** **Fronleichnams-Prozession**
Pfarre Neudörfel
10.00 Uhr
- 10.** **GFZN-Vereinsausflug**
6.30 Uhr
Martinihof
- 10.** **Sonnwendfeier**
ÖVP Neudörfel
19.30 Uhr
Gfang
- 14.** **Sprechstunde des Notars
Mag. Thomas Prets**
14.00 - 15.00 Uhr
Rathaus
- 15.** **Sprechstunde
Bgm. Dieter Posch**
17.00 - 19.00 Uhr
- 16.** **Ersatztermin
Schulfest der Volksschule**
14.00 Uhr
Volksschule Neudörfel
- 16.** **100 Jahre SC Neudörfel**
- Erich Hörandl Sport-
anlage
- 18.** **Sprechstunde
Bgm. Dieter Posch**
16.00 - 18.00 Uhr
- 24.** **Pfarrfest**
- Pfarre Neudörfel
25. Pfarrheimgarten

- 27.** **Pensionistennachmittag**
SPÖ Pensionisten
15.00 Uhr
Kinderfreundeheim
- 27.** **Sprechstunde
Bgm. Dieter Posch**
16.00 - 18.00 Uhr
- 27.** **EEG-Sprechstunde**
16.00 - 18.00 Uhr
Rathaus
- 27.** **EEG-Stammtisch**
18.00 Uhr
Martinihof
- 28.** **Sprechstunde des Notars
Dr. Michael Seifner**
14.00 - 15.00 Uhr
Rathaus

Bitte beachten Sie:
Für die Sprechstunde des
Bürgermeisters
Dieter Posch
ist eine telefonische
Vor Anmeldung unter
02622/77277 erforderlich.

GEBURTEN

Marius Vinogradov
Sophie Claire Vögerle
Oscar Anton Geißler
Marie Mayerhofer

EHESCHLIESSUNGEN

Natalie Bucherer und
Wolfgang Wirth
13.05.2023

Maryam Khondabi und
Yusuf Yusuf
19.05.2023

EHEJUBILARE

Silberne Hochzeit
25 JAHRE

Birgit Sabine und
Johannes Heissenberger
20.06.1998

Tanja Maria und
Alexander Narath
27.06.1998

JUBILÄEN IM JUNI

- 2.** Andrea Puntigam-Seidl (60)
- 3.** Franz Scherleitner (70)
- 3.** Erich Mannsberger (91)
- 5.** Hans Peter Stechauner (81)
- 6.** Christa Maria Laschek (55)
- 6.** Johannes Franz Leopold
Brosch (60)
- 6.** Johann Marchhart (84)
- 6.** Anna Spuller (87)
- 7.** Elisabeth Mayerhofer (55)
- 7.** Anna Marchhart (87)
- 8.** Wolfgang Franz Marchhart
(60)
- 8.** Franz Josef Steiger (60)
- 8.** Maria Marx (65)
- 8.** Werner Panis (82)
- 8.** Anna Tinhof (91)
- 9.** Gerhild Mossier (50)
- 9.** Christa Juliane Reinecker
(75)
- 10.** Cefse Batijari (55)
- 10.** Veronika Pandur (55)
- 10.** Helene Maria Müller (65)
- 11.** Herta Gruber (88)
- 12.** Karin Färber (55)
- 12.** Christine Hang (83)
- 14.** Margarete Hedwig Todt
(75)
- 14.** Margarete Schwindl (83)
- 15.** Ivica Jozinovic (55)
- 16.** Herta Josefa Köckenbauer
(88)
- 17.** Johanna Reis (70)
- 17.** Maria Maurer (90)
- 17.** Adele Krispel (92)
- 18.** Michaela Zinkl (50)
- 19.** Christian Reiser (60)
- 19.** Rudolf Schlägl (84)

- 20.** Anna Maria Heiß (55)
- 20.** Nenad Panic (60)
- 20.** Elvira Giefing (65)
- 20.** Gabriele Zöchmann (65)
- 20.** Josef Thomas Schügerl (75)
- 20.** Helga Winkler (81)
- 20.** Hermine Schachinger (91)
- 21.** Anna Knopf (92)
- 22.** Erna Scharl (83)
- 23.** Christoph Schmid (50)
- 24.** Ursula Halbauer (65)
- 24.** Renate Maria Gunzinam
(75)
- 24.** Gertrude Herzog (82)
- 24.** Johann Köckenbauer (87)
- 24.** Friederike Schallenberg
(87)
- 25.** Franz Kraft (83)
- 26.** Ing. Kurt Viktor Sperl (55)
- 26.** Dipl.-Ing. Josef Friedrich
Polz (70)
- 26.** Heribert Eitzenberger (87)
- 26.** Leopold Schuh (89)
- 27.** Karl Sturm (81)
- 27.** Gertraud Gabriel (88)
- 28.** Gertraude Rosa Franziska
Steiger (84)
- 29.** Susanna Guth (70)
- 29.** Rita Strodl (75)
- 30.** Dr. iur. Gerlinde Sauer-
schnig (65)

Die
Marktgemeinde Neudörfel
gratuliert
recht herzlich ...

TODESFÄLLE

Johann Stefan Neugebauer
Waldgasse 3
am 22. April
im 94. Lebensjahr

Marianne Reinhalter
Bickfordstraße 5a/1
am 24. April
im 75. Lebensjahr

Franz Josef Eisler
Hauptstraße 49
am 29. April
im 64. Lebensjahr

Helge Herwig Kristen
Seeanlage Uferstraße 75
am 1. Mai
im 82. Lebensjahr

Josef Reinhalter
Hauptstraße 150
am 5. Mai
im 92. Lebensjahr

Herbert Josef Göbner
Hauptstraße 88
am 7. Mai
im 90. Lebensjahr

Alois Steiner
Hauptstraße 150
am 13. Mai
im 85. Lebensjahr

Die
Marktgemeinde Neudorf
kondoliert ...

**Volkspartei
Neudorf****Einladung zur
Sonnwendfeier.****Samstag, 10. Juni | ab 19:30****Entzündung des Sonnwendfeuers um 20:30****Auf der Gfang, Neudorf****Eintritt: Freie Spende**

Für warme und
kalte Speisen
sowie erfrischende
Getränke ist
bestens
gesorgt.

**Auf Ihr Kommen freut sich
das Team der ÖVP Neudorf.**

Bei Schlechtwetter muss die Sonnwendfeier
leider abgesagt werden.

*Wir gratulieren ...***Lina
Staudenherz**

zur Bestellung als

**Assistentin
der
Geschäftsleitung**der
**Volkshilfe
Burgenland**

GF Markus Kaiser,
Präsidentin Verena Dunst
und Bgm. Dieter Posch
gratulierten
der jungen Neudörflerin,
die sich gegen mehrere Be-
werberInnen für diesen
verantwortungsvollen Job
durchgesetzt hat.

*Wir gratulieren ...***Pinar Palta-Göktaş, BEd**
zum abgeschlossenen Masterstudium**Lehramt
Biologie & Umweltkunde
Psychologie & Philosophie
Deutsch**an der Universität Wien und der damit
verbundenen Erlangung des akademischen Titels**Master of Education (MEd)****ÖFFENTLICHER NOTAR
Mag. Thomas PRETS, LL.M.**7210 Mattersburg, Hauptplatz 3/3/4
Tel.: 02626/654 34.
Fax: 02626/654 34 25
E-Mail: office@notar-pretts.at**AMTSTAG IM RATHAUS DER
MARKTGEMEINDE NEUDÖRFL
jeden 2. Mittwoch im Monat
von 14.00 bis 15.00 Uhr****ÖFFENTLICHER NOTAR
DR. MICHAEL SEIFNER**Martinsplatz 7, 7210 Mattersburg
Telefon **02626/62239**
Fax **02626/62239 DW 4**office@notariat-mattersburg.at**AMTSTAG IM RATHAUS DER
MARKTGEMEINDE NEUDÖRFL
jeden 4. Mittwoch im Monat
von 14.00 bis 15.00 Uhr****EVANGELISCHE
TOCHTER-
GEMEINDE A.B.
BAD SAUERBRUNN****Sonntag,
04.06.2023
9.30 Uhr
Gottesdienst****Wir freuen uns
auf Ihr Kommen!**

Weingut Piribauer 4x mit Gold ausgezeichnet!

Die Familie Piribauer aus Neudörfel nimmt regelmäßig an Weinprämierungen teil. Besonders groß ist die Freude, beim Wein Burgenland Award 2023 gleich vier Gold – Prämierungen erhalten zu haben. Eine wohltuende Bestätigung und Würdigung für die leidenschaftliche Arbeit in den Weingärten sowie im Weinkeller.

Wein Burgenland Award

Der vor wenigen Jahren ins Leben gerufene Wein Burgenland Award spiegelt die große Bandbreite wider, die das Burgenland zu bieten hat. Bei diesem Wettbewerb wird der besondere Fokus auf Weine mit einer näheren Herkunftsbezeichnung und besonderer Reife gelegt, an deren Spitze die Riedenweine stehen. Diese Weine benötigen üblicherweise etwas mehr Zeit, um sich zu entwickeln und eben dieser Besonderheit trägt der Wein Burgenland Award Rechnung. Aus einem großen breitgestreuten Teilnehmerfeld wurden knapp 600 Weine in elf Kategorien zur Blindverkostung eingereicht und von einer 15-köpfigen Jury bewertet.

Ausgezeichnete 4 Goldprämierungen

Das Weingut Piribauer freut sich über einen Reigen an Auszeichnungen für Blaufränkisch Ried Rosenberg 2019, Chardonnay Ried Hohen Gieser 2019, Sauvignon Blanc 2022 sowie The Origin of Rosé – Rosalia DAC Blaufränkisch 2022. Besonders stolz ist das Weingut Piribauer auf den The Origin of Rosé – Rosalia DAC Blaufränkisch 2022, welcher noch dazu in der Kategorie „Rosé mit näherer Herkunftsangabe Jahrgang 2022 oder älter“ den grandiosen 2. Platz erreichen konnte.



Fotocredits: Julia Dax-Sinkovits (Familie Piribauer), Rosalia DAC (The Origin of Rosé - Rosalia DAC Blaufränkisch 2022)

Der Wein Burgenland Award bildet auch die Voraussetzung für eine Aufnahme in den SALON Österreich Wein, dem härtesten Weinwettbewerb Österreichs. Die Weine für die SALON Finalverkostung werden über die Landesprämierungen der Bundesländer und durch eine Auswahl der führenden Fachmagazine nominiert. The Origin of Rosé Rosalia DAC Blaufränkisch 2022 ist somit zugelassen, bei der SALON Österreich Wein 2023 teilzunehmen.

Latino Coffee Shop auf der Hauptstraße eröffnet

Liebe NeudörfelInnen!

Zuerst wollen wir uns einmal vorstellen. Mein Name ist Renate Saru und der meines Lebensgefährten ist Hamid Reza Gharai. Ich bin eine waschechte Österreicherin, d.h. Niederösterreicherin (aus Ternitz) und mein Freund ist aus Teheran aus dem Iran.

Wir haben am 01.03. den Latino Coffee Shop in Neudörfel, Hauptstraße 70, eröffnet und bieten Eis, Cafe, Frühstück und Riesen-Baguettes an. Auch haben wir unter anderem Cocktails der besonderen Art. Diese Cocktails sind ohne Alkohol, ganz natürlich mit Eis, verschiedenen Obstsorten, diversen Nüssen und Milch oder Joghurt.

Da wir gute Sportler und Gesundheitsfanatiker sind, bieten wir daher kaum Alkohol an. Nicht nur Sport und Bewegung sind wichtig für die Gesundheit, sondern auch gesunde Ernährung. In Persien sind solche Cocktails gang und gäbe, in unseren Gefilden relativ unbekannt. Auch haben wir in unserem kleinen, schönen Garten Shishas in wunderbaren Geschmacksrichtungen für Sie.

In unserem Coffee Shop wird alles frisch zubereitet. Wir haben für Sie täglich von 8.00 - 21.00 Uhr geöffnet, Montag erst ab 11.00 Uhr vormittags. Unsere diversen Frühstücke bekommen Sie in der Zeit von 8.00 - 15.00 Uhr von uns serviert. Auch können Sie bei uns für diverse Partys Sandwiches Ihrer Wahl bestellen. Wir können Ihnen diese auch liefern. Die Bestellung reicht zwei bis drei Stunden vorab. Wir freuen uns schon auf Ihren geschätzten Besuch

*Ihre Renate Saru und
Hamid Reza Gharai*



V.l.n.r.: GV Bernhard Götz, Vzbgm. Michael Sgarz, Bgm. Dieter Posch, Renate Saru, Hamid Reza Gharai, GV Sabine Schügerl und GV Dominik Strümpf bei der Eröffnung

Eine Feier für die Mütter und Väter

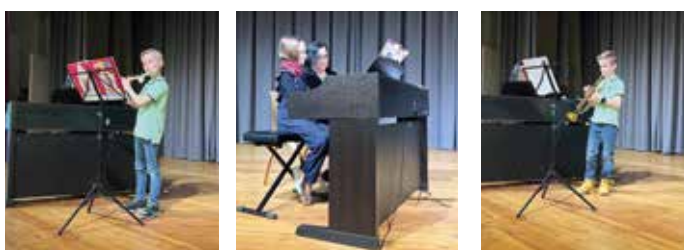
Die Gemeinde hieß am 12.05. alle Mütter ab 65 Jahren willkommen, doch heuer durften auch die Väter erstmalig in den Genuss kommen und wurden ebenfalls zur Mutter- und Vatertagsfeier in den Martinihof geladen. GV Bernhard Götz begrüßte die Gäste und die Mitwirkenden, bevor die Kleinen des Kindergartens unter der Leitung von Trixi Wegleitner und die noch Kleineren der Kinderkrippe unter der Leitung von Birgit Schüller ihren großen Auftritt hatten. Man konnte die Begeisterung in den Gesichtern der Gäste sehen.



Anschließend durften die Volksschulkinder unter der Leitung von Direktor Martin Pötttschacher und der Chorleiterin Andrea Mancs ihre Lieder vorsingen. Ein Muttertagsgedicht wurde ebenfalls vorgetragen und zauberte ein Lächeln des Publikums hervor.



Ein paar Kinder der Musikschule Neudörfel unter der Leitung von Direktorin Bettina Hirschheiter zeigten ihr Können mit ihren Musikinstrumenten und wurden jeweils mit einem tosenden Applaus verabschiedet.



Unser Bürgermeister Dieter Posch richtete noch einige Worte und Glückwünsche an die Mütter und Väter, ehe der Musiker Charly Pilles für die musikalische Untermalung bei Speis und Trank sorgte. Ein Dankeschön gilt den PädagogInnen, die mit den Kindern für diesen Auftritt geprobt haben und natürlich auch den Eltern, welche ihre Kinder begleitet und unterstützt haben.

Eine neue Ära bricht an: Franz „Giovanni“ Schober übernimmt Seekantine von Norbert Gerencser

Mit der heurigen Seeeröffnung wurde auch eine neue Ära eingeleitet. Im Jahr 1988 übernahm Familie Gerencser die Seekantine. Über drei Jahrzehnte führte sie diese erfolgreich. Nun war Schluss und in einer Ausschreibung der Gemeinde Neudörfel konnte sich Franz Schober als neuer Pächter für die Seekantine durchsetzen. Gemeinsam mit seinem Team wird er also von nun an für Speis und Trank in seiner „Taverna Giovanni“ verantwortlich sein.

Die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung sowie alle anderen BesucherInnen konnten sich bei der Badeseeröffnung bereits ein Bild über die angebotenen Köstlichkeiten machen. Die Gemeindevertretung bedankt sich bei Norbert Gerencser und seinem Team für die Jahrzehnte, in denen die Gäste am See gut versorgt wurden und wünscht Franz Schober mit seinem Team der „Taverna Giovanni“ alles erdenklich Gute!



Die neue Gesichtspflege mit Aloe Vera und Lichtschutzfaktor eignet sich optimal für alle Hauttypen, spendet viel Feuchtigkeit und schützt die Haut mit LSF 20 vor UV Strahlen. Gerne lasse ich dich die Protecting Day Lotion auch testen.



ELISABETH MAYERHOFER
FÜR EIN AKTIVES LEBEN
VOLLER POWER UND ENERGIE
wertvolle Information über Gesichtspflege findest du in meinem Magazin unter:
morelifequality.at
Mobil: +43 676 847116240
E-Mail: elisabeth@mayerhofer.at





Bürgermeister Posch gratulierte allen Frauen und Müttern am Beginn seiner kurzen Ansprache und dankte ihnen für all das, was sie in schwierigsten Zeiten für ihre Familien geleistet haben. Er ersuchte sie auch: "Sagen Sie bitte Ihren EnkelIn, wie gut es ihnen nun geht und dass wir alle mithelfen müssen, damit es auch in Zukunft so bleibt."



Die Roten Falken zu Besuch bei den Müttern in der Landespflegeanstalt

Damals vor vierzig Jahren

Muttertagsfeiern 1983

... im Martinihof

Viele Mütter waren auch heuer wieder der Einladung der Gemeinde gefolgt, um gemeinsam mit den Gemeindevertretern, den Kindergartenkindern, den Schülern der Volks- und Hauptschule und dem Jugendtanzorchester ihren Ehrentag, den Muttertag, zu feiern.

Mit einer Kaffeejause, einem Gläschen Wein und Tanz klang der Nachmittag gemütlich aus.

... in der Landespflegeanstalt

Mit einem Ständchen ehrten die Neudörfler Roten Falken die Mütter in der Landespflegeanstalt, wobei sie von der Oberschwester und Bürgermeister Josef Posch stimmkräftig unterstützt wurden. Während die Kinder sangen, verteilten die SPÖ-Frauen kleine Geschenke.

Wieder Gasthaus im "Kurial"

Josefine Strodl, eine Höttinger-Tochter, eröffnete am 30. April das alteingesessene Gasthaus Höttinger in der Kollwentzstraße 16. Eine neue, sehr geschmackvolle Einrichtung schafft gleich echte Wirtshausatmosphäre. "Alles, was aus unserer Küche kommt, schmeckt bestimmt so gut wie unser Wein und das gepflegte Bier", versicherte die Wirtin.

Bürgermeister Posch wünschte viel Erfolg und zeigte sich erfreut, dass nunmehr auch die "Kurialer" wieder ihr eigenes Wirtshaus haben.

Schülerliga 83

Schulfußball wird in der HS Neudörfl seit ihrem Bestehen groß geschrieben. Seit sieben Jahren gibt es nun schon die Schülerliga "Fußball". Im Spieljahr 82/83 nahmen im Burgenland 40 Schulen an diesem Wettbewerb teil. Die HS Neudörfl konnte in der 4. Gruppe, hinter dem Bundessieger des Vorjahres (BRG Mattersburg) den 2. Platz erreichen.

Dazu wäre noch zu erwähnen, dass die vier Tore, die der Gruppensieger erhalten hat, von der HS Neudörfl erzielt worden sind. Unsere besten Torschützen waren Josef Perschl (8) und Mario Graf (1).



Stellvertretend für alle Anwesenden wurde Frau Amalia Schügerl, Hauptstraße 65, als älteste Neudörflerin, sie ist 95 Jahre, besonders geehrt. Weiters auch Frau Leopoldine Eitzenberger, Dr. Rennersiedlung 13, Frau Anna Hofer, Siedlergasse 28, und Frau Katharina Schwebbler, Augasse 13. Alle drei haben das stolze Alter von 90 Jahren.



Die neuen Wirtsleute mit Sohn und Tochter, gemeinsam mit den Gemeindevertretern GV Rudolf Habeler (links), Bgm. LAbg. Josef Posch, GV Karl Taubenschuss und GV Ing. Hans Schmirli.

Aktuelle Nachrichten

Übungs-/Schulungsmontage

Am 20.03.2023 stand eine Personensuchübung am Programm. Übungsannahme: Eine vermisste Person wird im Wald vermutet. Mit drei Fahrzeugen und 19 Einsatzkräften wurde zum Übungsort ausgerückt. Nach der Ankuft wurden durch den Einsatzleiter die Befehle an die beiden Gruppen erteilt. Die zu durchsuchende Fläche wurde mit einer sogenannten Mannschaftskette durchsucht - in gewissen Abständen kämpfte sich die Mannschaft in einer Linie durch das Waldstück. Schließlich wurde die vermisste Person unter einem Baumstamm liegend gefunden und mittels hydraulischem Rettungsgerät befreit. Funkgespräche und Kartenkunde wurden im Zuge der Suchaktion ebenfalls beübt. Nach einer sehr positiven Nachbesprechung rückten die Kameraden nach rund 2 Stunden wieder ins Feuerwehrhaus ein.



Am 27.03.2023 wurde uns von einem unserer Gruppenkommandanten das Thema "Türöffnung/Fensteröffnung" nähergebracht. Um im Notfall verletzten oder verunfallten Personen schnellstmöglich zu helfen, beübten wir heute das Eindringen in Wohnungen durch Fenster und Türen (Übungsobjekt). Solche Einsätze treffen uns immer häufiger, nun sind wir auch dafür wieder bestens vorbereitet! Auch bei Bränden kann ein gewaltsames Eindringen in Wohnungen notwendig sein, wofür wir nun ein paar zusätzliche Tipps von unserem Kameraden Rainer Zenz (Montage & Service GmbH) zu diesem Thema erhalten haben.

Am 05.04.2023 stand der Frühjahrsputz am Programm. Es ist notwendig, regelmäßig Feuerwehrhaus und Geräte zu pflegen und zu reinigen, um stets einen reibungslosen Ablauf bei Einsätzen gewährleisten zu können. Ganz nach dem Motto „Viele Hände rasches Ende“ haben alle fleißig angepackt und nach zwei Stunden konnten wir die Tore zufrieden wieder schließen.



Am 17.04.2023 war es wieder an der Zeit, die Handhabung der Motorsäge durchzugehen. Wie sind unsere Motorsägen zu bedienen? Welche Elemente sind vor der Inbetriebnahme zu kontrollieren? Wie gehe ich im Einsatzfall am Dach, von der Leiter oder vom Hubsteiger aus mit einer Kettensäge richtig um? Wie schneide ich richtig?

Da wir die Motorsäge bei der Feuerwehr meistens in Extremsituationen bedienen müssen, ist es wichtig, diese auch speziell zu schulen und zu beüben. Die richtige Sicherung und Handhabung des Geräts ist für den Selbstschutz unumgänglich.



GeneralAgenturPranger GmbH
Mattersburg

Versicherungen - Bausparen - Leasing
Tel.: +43 2626/62486-0
www.uniqua-pranger.at



Einsätze

SA2/T1/VKU - Fahrzeugbergung

Am Abend des 27.03.2023 läutete um 22.35 Uhr die Blaulicht-SMS und der Pager zur Alarmierung einer Fahrzeugbergung nach Verkehrsunfall. Ein PKW kollidierte mit einem stehenden KFZ. Dabei wurde das geparkte Auto allerdings so unglücklich gegen eine Straßenlaterne gedrückt, dass diese außer Betrieb genommen werden musste. Beide Autos wurden aus dem Gefahrenbereich gebracht, gesichert und abgestellt. Der massive Ölverlust wurde gebunden und die Straße gereinigt. Die defekten Teile der Laterne wurden mittels Hubsteiger entfernt und die Stromversorgung gekappt.



B1/Brandinsatz

Am 07.04.2023 wurden wir um 17.40 Uhr zu einem Staplerbrand in einem unserer Industriebetriebe alarmiert. Nach nur wenigen Minuten rückten wir mit drei Fahrzeugen und 15 Mann zum Einsatzort aus. Während der Anfahrt wurden drei Mann mit schwerem Atemschutz ausgerüstet. Bei der Ankunft war der Staplerbrand von Mitarbeitern des Betriebes bereits mit Feuerlöschern gelöscht worden. Mittels Wärmebildkamera untersuchten wir den Stapler auf Wärmequellen und Glutnester. Da keine Nachlöscharbeiten notwendig waren, rückten wir nach rund 25 Minuten wieder ins Feuerwehrhaus ein.



T1/Fahrzeugbergung S4

In der Nacht vom 09.04.2023 wurden wir gegen 0.30 Uhr zur Fahrzeugbergung auf der Schnellstraße S4 alarmiert. Während der Anfahrt wurde uns über Funk mitgeteilt, dass sich die Unfallstelle im Grenzgebiet Niederösterreich/Burgenland befindet, weshalb auch die Freiwillige Feuerwehr Wiener Neustadt alarmiert wurde. Nach der Ankunft und kurzer Absprache mit den Kameraden aus Wiener Neustadt wurde mit der Fahrzeugbergung begonnen. Anschließend wurde das Fahrzeug abtransportiert und sicher abgestellt. Nach etwa 1 1/2 Stunden konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.



Ausbildung erfolgreich absolviert

Am 24. und 25.03.2023 fand die Truppmannausbildung mit sechs Kameraden der FF Neudörf in Mattersburg statt. Während der Ausbildung werden Grundkenntnisse des Feuerwehrwesens auf Orts- und Bezirksebene vermittelt sowie praktische Übungen wie das Herstellen einer Saugleitung oder der Löschangriff von einem Tanklöschfahrzeug durchgeführt. Wir gratulieren unseren Teilnehmern zur bestandenen Abschlussprüfung! Weiter so!



Feuerwehrjugend Wissenstest

Am Sonntag, den 28.03.2023 fand der alljährliche Wissenstest der Feuerwehrjugend in Sigless statt. Es nahmen zwölf Jugendliche unserer Feuerwehr teil. Alle konnten ihr, in den Jugendstunden erlerntes, Wissen umsetzen und den Prüfern präsentieren. Manche sind sogar aufgrund eines späteren Eintrittsdatums zur FF Jugend in 2 Stufen auf einmal angetreten.

Der Feuerwehrjugend kann man bereits ab dem 10. Geburtstag beitreten. In spielerischen und jugendgerechten Stunden wird wöchentlich feuerwehrspezifisches Fachwissen erworben. Das wird dann einmal jährlich beim Wissenstest abgefragt. Wir sind stolz auf euch!



Jeden Montag, 19.00 Uhr

Kranführer-Prüfung bestanden

Unlängst absolvierten einige unserer Kameraden die Ausbildung zum Kranführer für Fahrzeug und Ladekrane über 300 kN/m. Als optimale Vorbereitung für unseren neuen WLF-Kran haben sie sich in mehrtägiger Ausbildung über zwei Wochenenden für die abschließende Prüfung zum beruflichen Kranführer vorbereitet. Stolz dürfen wir die weiße Fahne schwenken, alle Prüflinge haben erfolgreich bestanden. Besonderer Dank gilt unserer Gemeinde sowie dem Hotel, Tennis und Freizeitzentrum Habeler & Knotzer Neudörfel, welche unserem Ausbilder und Prüfer an je einem der beiden Wochenenden Kost und Logis als Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr kostenlos zur Verfügung gestellt haben.



Danke

Platz ist ein rares Gut, auch im Feuerwehrhaus! Deshalb haben wir uns überlegt, den Tisch für Infomaterial, Anmeldungen und Sonstiges in unserem Foyer gegen einen Klapptisch zu tauschen. So kann im Bedarfsfall oder bei Festen rasch Platz geschaffen werden. Perfekt umgesetzt und gesponsert hat unseren Wunsch die Tischlerei Tschirk. In diesem Sinne möchten wir uns herzlich für die Unterstützung bedanken.

Auf diesem Tisch findet ihr Blanks Anmeldeformulare für den Beitritt zur FF Neudörfel. Bist auch du interessiert? Schau vorbei zum Schulungsmontag, wöchentlich um 19.00 Uhr (siehe unten).

Rote Autos, Blaulicht und Uniformen? Das muss die Feuerwehr sein... Doch wir sind mehr! Wir sind Kameradschaft, Freundschaft, Hilfsbereitschaft, unermüdlicher ehrenamtlicher Einsatz in jeglichen Gefahrensituationen. Wir sind eine Truppe freiwilliger Helfer, welche sich in ihrer Freizeit mit modernsten Techniken und Geräten um die Sicherheit der Allgemeinheit bemüht. Und warum? Weil wir es gerne tun. Weil uns das Helfen ein Anliegen ist und die Bevölkerung uns in Situationen braucht, in denen alle anderen ihre Möglichkeiten bereits ausgeschöpft haben.
Diese Beschreibung trifft auch auf dich zu?
Dann komm!



Pfarre Neudorf
Diözese Eisenstadt

TERMINE

Freitag, 02.06.	
	Lange Nacht der Kirchen
16.30	Programm für Kinder zum Thema "Stemstunden"
19.30	Konzert des Chor Cantate nova mit anschl. Agape
21.30	Abendlob mit Lichtfeier
Samstag, 03.06.	
19.00	Messfeier bei der Dreifaltigkeitssäule mit anschl. Agape
Sonntag, 04.06.	
10.00	Wortgottesfeier mit Verabschiedung der 4. Klassen der Volksschule
Donnerstag, 08.06.	
10.00	Fronleichnam Messfeier in der Kirche Prozession durch die Matthias-Kollwentz-Str., Franz-Lisztgasse, Wald- gasse, Schulgasse zum Pfarrheim Segen und Agape
Sonntag, 11.06.	
10.00	Messfeier
Sonntag, 18.06.	
10.00	Messfeier am Sportplatz
Samstag, 24.06. - Sonntag 25.06.	
	Pfarrfest im Pfarrheimgarten
Sonntag, 25.06.	
10.00	Messfeier beim Pfarrfest im Pfarrheimgarten Wir laden sehr herzlich ein!

Ehejubilare

Ende April lud die Pfarre alle Ehepaare zur gemeinsamen Feier ihres Ehejubiläums ein. Ob 30 oder 67 ½ Jahre: jedes gemeinsam erlebte Jahr gilt es zu feiern! Nach der festlich gestalteten Messe in der Kirche gab es ein gemütliches Beisammensein im Pfarrheim, wo Erinnerungen ausgetauscht wurden und Geschichten aus den Ehejahren erzählt wurden! Auch auf diesem Wege noch einmal alles Gute den Jubelpaaren!



Firmlingspfarrkaffee

Voll Engagement geht es für die Firmlinge in den Endspurt ihrer Vorbereitungszeit! Viele von ihnen haben schon vorher öfter bei den Pfarrkaffees mitgeholfen, sodass es auf der Hand lag, selber einmal eines zu organisieren und durchzuführen. So luden die Firmlinge, unterstützt von ihren Begleiterinnen, am 30.04. nach dem Gottesdienst zum Pfarrkaffee, wo sie den BesucherInnen Kaffee, selbstgebackene Kuchen und Brote kredenzten.



02.06.23 LANGE NACHT DER KIRCHEN
WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

ANMELDUNG ZUR FIRMVORBEREITUNG

Wir laden alle Jugendlichen der **Jahrgänge 2008 und 2009** und älter zur Anmeldung auf die Vorbereitung zur Firmung ein, damit wir gleich Ende September beginnen können!

Anmeldung persönlich(!)
am **Samstag,**
09. 09. und 16. 09.
von 9.00 – 12.00 Uhr
im **Pfarramt, Hauptstraße 6.**

Jugendliche, die nicht in Neudorf getauft wurden, werden ersucht, einen Taufschein mitzunehmen!

BÜRO - und SPRECHSTUNDEN

Samstag
9.00 - 12.00 Uhr

Pfarramt
Hauptstraße 6
Tel. 02622 / 77270 oder
neudoerfl@rk-pfarre.at

Wir sind auch unter „Pfarre Neudorf“ auf Facebook und Instagram vertreten, informieren über aktuelle Termine und Aktivitäten und freuen uns über viele „Follower“!

ANMELDUNG ZUR TAUFE

Die Anmeldung erfolgt persönlich (nicht telefonisch!) im Pfarramt während der Bürozeiten. Voraussetzung ist die Zugehörigkeit der Eltern und Paten zur römisch-katholischen Kirche.

Folgende Unterlagen sind bei der Anmeldung mitzubringen:

- Geburtsurkunde des Kindes
- aktuelle Taufscheine der Eltern und Paten (wenn nicht in Neudorf getauft)
- Heiratsurkunde
- kirchliche Trauungsurkunde der Eltern

Fußwallfahrt nach Baumgarten

Bei herrlichstem Frühlingswetter ging es am 01.05. durch Wald, Weingärten, Ortschaften und Felder zu Fuß zur 1. Maiandacht nach Baumgarten zum Öden Kloster. Dort fand wie jedes Jahr die Dekanatsmaiandacht am Nachmittag statt, zu der sich eine Gruppe von Fußwallfahrern aus Neudörfel aufgemacht hatte. Dabei besichtigten die TeilnehmerInnen auch die am Wege liegende kleine Wallfahrtskirche Maria Steinwurf in Pöttelsdorf, wo sie ihre Mittagsrast hielten.



Tag der Nachhaltigkeit

Bereits zum 2. Mal veranstaltete die Pfarre gemeinsam mit den Grünen einen „Tag der Nachhaltigkeit“ im Pfarrheim und –garten. Dabei konnten Pflanzen getauscht werden und ein Vortrag des Burgenländischen Müllverbandes informierte über die richtige Mülltrennung. Auch für die „Sprösslinge“ war etwas dabei: die Kinder konnten Nützlingshotels basteln, erfuhren etwas über die Verrottungszeit der verschiedenen Stoffe und pflanzten im Pfarrheimgarten eine kleine Naschhecke.



Maiandacht im Garten

Zum ersten Mal lud die Pfarre zur „Maiandacht im Garten“, wobei Pfarrgemeinderäte die Tore zu ihren Gärten öffneten und die TeilnehmerInnen empfingen. Die Marienandacht, die traditionell im Mai gebetet wird, sollte heuer außerhalb der Kirche gefeiert werden und wurde rege angenommen. Leider musste die Maiandacht für Kinder aber wegen Schlechtwetter in die Kirche verlegt werden.



Sonderwohnbau- förderungsaktion 2023

Mit Beschluss der Burgenländischen Landesregierung vom 23.12.2022 wurden die Sonderförderrichtlinien für 2023 zur Förderung der Sanierung von Eigenheimen, Reihenhäusern und Wohnungen im privaten Wohnbau für den Ausstieg aus fossilen Energieträgern genehmigt. Mit dieser zusätzlichen Sonderförderaktion soll der Ausstieg aus fossilen Energieträgern vorangetrieben werden.

Die wichtigsten Eckdaten:

- Gefördert werden mit diesem Wohnbaudarlehen flankierende Maßnahmen zum Heizungstausch wie z.B. die Dämmung der Außenwände, der untersten und obersten Geschossdecke, die Erneuerung des Wärmeverteilsystems oder der Fenstertausch.
- Voraussetzung für den Erhalt der Förderung ist der Ausstieg aus einem fossilen Energieträger (Gas, Heizöl oder Kohle).
- Die maximalen Höhen der Förderdarlehen orientieren sich an dem Umfang der durchgeführten Maßnahmen (max. € 40.000 für eine Sanierung eines einzelnen Bauteils bis hin zu max. € 100.000 für eine umfassende Sanierung der gesamten Gebäudehülle [mehr als drei Bauteile]). Die Förderquote beträgt bei dieser Sonderförderaktion 100%.
- Darlehen mit einer Laufzeit von 30 Jahren und einem Fixzinssatz von 0,9 % p.a.
- Diese Sonderwohnbauförderaktion ist zeitlich befristet und tritt mit 1.1.2023 in Kraft und mit 31.12.2023 wieder außer Kraft.

Alle Informationen bezüglich der Fördervoraussetzungen, die Broschüre zum Download und Unterlagen für die Antragstellung finden Sie auf der Website des Landes Burgenland unter www.burgenland.at/wbf.

Haben Sie Fragen dazu, stehen Ihnen die Mitarbeiter in der Infostelle entweder telefonisch 02682/600-2800 oder per E-Mail post.a9-wbf@bgld.gv.at zur Verfügung.



www.martinihof.com

Kulinarische Reise

mit Spezialitäten
aus Österreichs
Bundesländern

4. Juni

Oberösterreich / Kärnten

8. Juni

Tirol / Vorarlberg

11. Juni

Steiermark / Salzburg

18. Juni

Wien

25. Juni

Burgenland

Martinihof
Hotel *** | Restaurant | Seminarzentrum

Reservierungen werden gerne
entgegenommen unter der Tel.Nr. 02622 / 77845

Nachrichten aus dem Kindergarten

Theaterwoche in der Bors-Villa



In der Woche vom 17. - 21.04. fand mit den Kindern im letzten verpflichtenden Kindergartenjahr (kurz: „Vorschulkind“) eine Theater-Workshop-Woche in der Bors Villa statt. Spielerisch und mit vielen Ideen der Kinder wurde das Theaterstück „Das Dschungelbuch“ erarbeitet, welches Mitte Juni im Martinihof aufgeführt wird. Es wurden Requisiten hergestellt, Tänze einstudiert und das erste Mal in ein Mikrofon gesprochen.



Am Freitag gab es als kleine Belohnung und zum Abschluss eine Kugel Eis vom Cafe Weinstöckl.



Fahrzeug-Tage im Kindergarten Zollikofenplatz

Ende April fanden im Kindergarten Zollikofenplatz die „Fahrzeug-Tage“ statt. Die Kinder durften ihre eigenen Fahrräder, Roller, etc. (inkl. passender Schutzausrüstung) von zu Hause mitbringen und die Zufahrtstraße zum Kindergarten wurde genutzt, um bereits Erlerntes zu vertiefen. Natürlich standen der Spaß und die Freude am Tun im Vordergrund. Zudem gibt es sieben Gründe, warum Kinder Fahrrad fahren sollten: Rad fahren fördert die Entwicklung, wirkt sich positiv auf das Gehirn aus, fördert das Selbstvertrauen, beugt Krankheiten vor, stärkt das Immunsystem, verbessert die Muskulatur und macht selbstständig.





**DIETMAR
EICHORN**

**Gartengestaltung &
Deichgräberei**

- Planung und Gestaltung von Gärten und Grünanlagen
- Schwimmteiche, Biotope und Bewässerungsanlagen

**7201 Neudörfel
Johann-Reiter-Gasse 12a**

**Tel.: 0676 / 63 67 485
Fax: 02622 / 79460
HOMEPAGE: www.gartengestaltung.rzweb.at E-MAIL: eichi@aon.at**

Nachrichten aus der Volksschule

Bienenexperte in den 2. Klassen



Im Rahmen des Sachunterrichtes besuchte ein Imker die beiden 2. Klassen. Die Kinder erfuhren einiges über das Verhalten und die Pflege der Bienen und über das Gewinnen von Honig. Als Höhepunkt wurden verschiedene Honigsorten verkostet. Jedes Kind durfte ein Gläschen Honig und eine gebastelte Bienenwachskerze mit nach Hause nehmen. Unser Dankeschön gilt dem Imker Johann Binder!



Teilnahme am Burgenländischen Landesjugendsingen 2023

Am 18.04. fuhren die Kinder unseres Schulchores zum Landesjugendsingen in das Schloss Esterházy nach Eisenstadt. Mit großem Einsatz und viel Freude sangen sie im Haydn-saal unter der Leitung von Andrea Mancs. Begleitet wurde der Chor von Natascha Feurer. Auch Bgm. Dieter Posch und die ehemalige Direktorin Luzia Eitzenberger lauschten dem Gesang unseres Schulchores.



Nach ihrem tollen Auftritt wurde ein Freizeit- und Besichtigungsprogramm absolviert. Dieser unvergessliche Tag endete mit der Überreichung der Urkunden und einem fröhlichen, gemeinsamen Singen aller teilnehmenden Chöre.

Gemüse gibt Power und macht schlauer

Die Kinder der beiden 1. Klassen und die Deutschförderklasse untersuchten, verkosteten und verarbeiteten unser heimisches Gemüse. Bei dem Workshop erfuhren die SchülerInnen alles über: Gemüsearten, Inhaltsstoffe, gesundheitliche Bedeutung, Vorteile heimischer Gemüsearten und deren Kennzeichnung. Im praktischen Teil wurden leckere Gemüsegerichte hergestellt.



Sumsi Cup 2023

Am 09.05. fand in Schattendorf der Bezirksausscheidungskampf des Sumsi Fußballcups statt. Bei diesem Fußballwettbewerb nehmen jährlich mehrere Volksschulen aus dem Bezirk Mattersburg teil. Bei strahlendem Fußballwetter konnten viele Zuschauer spannende und faire Spiele erleben.



Die Fußballspieler der Volksschule Neudörfel konnten sich leider trotz tollem Einsatz heuer nicht durchsetzen. Auf jeden Fall gratulieren wir der Siegermannschaft der VS Mattersburg und wünschen ihr viel Erfolg beim Landesfinale im Südburgenland. Zudem bedanken wir uns bei unserem Trainer Wolfgang Bußlehner.



Hallo Auto

Die Kinder der beiden 3. Klassen nahmen wie üblich an der Verkehrsaktion „Hallo Auto“ teil. Die Instruktorin für Verkehrserziehung erarbeitete mit den Kindern die Begriffe: „Anhalte-, Brems- und Reaktionsweg“ durch Selbsterfahrung nach dem Motto: „Lerne durch Erleben“.



Dabei schlossen die Kinder von ihrem eigenen Anhalteweg auf den eines Fahrzeuges, das mit 50 km/h unterwegs gewesen war. Wie sich die Beschaffenheit der Fahrbahn auf die Länge des Anhaltewegs auswirkt, wurde durch die Bewässerung der Fahrbahn von der Feuerwehr zusätzlich demonstriert. Die Verhaltenskonsequenz für die Kinder war, dass sie die Fahrbahnen nur an gesicherten Übergängen überqueren bzw. die Fahrbahn vor einem herannahenden Fahrzeug nicht mehr betreten sollen.



2. Juni 2023

(Ersetztermin bei Schlechtwetter - 16. Juni 2023)

14.00 - 18.00 Uhr
bei der Volksschule Neudörfel

**Essen und Trinken
steht bereit!**

**Für Spiel und Spass
ist gesorgt!**



**ELTERN
VEREIN**



**Der Elternverein freut sich
auf euer zahlreiches Kommen und Mitmachen!**
Der Reinerlös kommt unseren Kindern zugute!

!!! Eltern haften für Ihre Kinder und haben die Aufsichtspflicht !!!

Nachrichten aus der Mittelschule



Ausflug nach Carnuntum Auf Zeitreise in das Römische Reich –

Im Rahmen des Geschichte-Unterrichts ging es für die SchülerInnen der 3b, 2a, 2b und 2c am 13.04. in die Zeit des Römischen Reiches. Jede Klasse ging mit den KlassenlehrerInnen und einem Kulturexperten/einer Kulturexpertin durch die weltweit einzigartigen nachgebauten römischen Straßen und Häuser und sie erlebten so Geschichte hautnah. Die wissbegierigen Kinder erkundeten die Geheimnisse der römischen Häuser und lernten das korrekte Anlegen von Tunika, Toga und Stola, welche sie selbst anprobieren durften.



Der 2b gefällt es hier sehr gut

In der Talenteschmiede entstehen Elefanten aus Aluminium – KR Markus Marchhart macht es möglich!

Der Werkunterricht im Monat April widmete sich dem Schwerpunkt „Vom Erz zum Metall“. Die SchülerInnen lernten im Unterricht die verschiedenen Verfahren zur Metallverarbeitung kennen. Sie erfuhren, wie aus Erzen Metalle gewonnen werden und welche Eigenschaften diese haben. Unter fachlicher Anleitung durch KR Markus Marchhart fertigten die SchülerInnen einen kleinen Elefanten aus Aluminium an. Die Lernenden konnten ihre bereits erworbenen Kenntnisse unter Beweis stellen und lernten durch Herrn Marchhart neue Techniken kennen. Alle Beteiligten hatten sehr viel Spaß und waren mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Die Zusammenarbeit mit der Firma Marchhart funktioniert großartig und weitere Projekte sind bereits für den Herbst geplant.



Die 1c arbeitet sehr fleißig

Zuckerworkshop – eine wichtige Orientierungshilfe im Umgang mit Zucker

Im April gestaltete die Seminarbäuerin Maria Fröch in der 3a einen Workshop zum Thema Zucker. Die SchülerInnen konnten verschiedene Zuckersorten kosten, ordneten Getränke der passenden Farbe auf der Getränkeampel zu und untersuchten beliebte Lebensmittel nach ihrem Zuckergehalt. So soll den SchülerInnen bewusst werden, wie viel Zucker in Lebensmitteln enthalten ist und welche Auswirkungen das auf die Gesundheit haben kann.



Die SchülerInnen erfuhren viel Neues im Umgang mit Zucker



*Wie damals
im Römischen Reich*



Das Schreiben auf der Wachstafel funktioniert einwandfrei

Sehr beeindruckt waren sie von den Wachstafeln, auf die sie, wie die jungen Römer früher, Wörter einritzten. Ein Höhepunkt war der Besuch in der rekonstruierten Therme, wo das nasse Wetter draußen schnell vergessen wurde.

Selbst Lernhilfen für Französisch gestalten

Diese Woche durften die SchülerInnen der 3. Klasse in Französisch ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Neben ein paar vorgegebenen Übungen wurden bereits gelernte Themen eifrig selbstständig wiederholt und kreativ in kleinen Lernbüchlein zum Ausdruck gebracht.



Die ersten fertigen Lernbücher der 3. Klassen

„Schule trifft Industrie“ – ein Projekt der Wirtschaftskammer: Unsere ViertklasserInnen sind voller Begeisterung am Arbeiten und Ausprobieren

Die Berufsorientierungsinitiative der Wirtschaftskammer Sparte Industrie Burgenland beeindruckte unsere SchülerInnen der 4. Klassen einen Vormittag lang mit interes-

santen Experimenten. Durch die aktive Mitarbeit an den Versuchen, die aus allen Bereichen der Industrie stammen, konnte bei vielen die Begeisterung für Lehrberufe geweckt werden. Die SchülerInnen waren sich einig: „So ein aufregender Workshop kann ruhig öfter stattfinden!“

Musikschul-News



„Ran ans Blech!“ hieß es unter der Leitung von Lehrer Alexander Jank in der Musikschule am 18.04.2023. Blechbläser jeden Alters ließen im Probensaal des MGV Liederkranz aufhorchen und präsentierten ihre eifrig geprobten Solostücke mit Klavierbegleitung von Direktorin Bettina Hirscheiter.



bank-bgld.at  

 BANK
BURGENLAND

LANGE NACHT DES SPARENS 14. JUNI BIS 20 UHR

Bank Burgenland
Hauptstraße 33
7201 Neudörfel/Leitha

Kommen Sie vorbei, genießen Sie kulinarische Köstlichkeiten und das Beste: Sichern Sie sich TOP-Zinsen bei Eröffnung eines Sparbuchs oder beim Kauf unserer Wertpapiere.

Nur am
14. Juni:
Kapital-
sparbuch mit
2,25% p.a.
Fixzinsen*

*Angebot nur gültig in der Langen Nacht des Sparens bei Eröffnung eines Kapitalsparbuchs. Ungültig für Umbuchungen von Bank Burgenland Bankkonten. Hierbei handelt es sich um eine Werbemaßnahme. Die garantierten Zinsen von 2,25% p.a. gelten bei voller Einhaltung der angegebenen Laufzeit (18 Monate). Danach wird die Verzinsung des Sparbuchs automatisch auf den jeweils in der Bank Burgenland gültigen Basiszinsfuß umgestellt. Es gelten die Bedingungen für Sparanlagen, sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank Burgenland. Nähere Informationen unter www.bank-bgld.at sowie in Ihrer Bank Burgenland Filiale.

Wieder ein gemütlicher Club der Generationen

Der Club der Generationen - eine Initiative der "Dorferneuerung 2020" veranstaltet jeden ersten Montag im Monat ein Treffen im Pfarrheim. Jung und Alt kommen zum Plaudern, Singen, Spielen und Basteln.

Schön ist es, dass auch immer einige Kinder dabei sind! Bei einer guten Jause mit Kaffee und Krapfen, Aufstrichbroten und einem guten Glaserl Wein oder Saft, werden viele interessante und lustige Gespräche geführt!



Der Club der Generationen trifft sich wieder!

**Montag, den 5. Juni um 15.00 Uhr
im Pfarrheim!**

Das SoziMobil bringt Sie gratis
hin und wieder nach Hause!
(0676 / 555 20 40)
Wir freuen uns schon auf Sie!

Es tat sich was beim Pensionistenverband...

Ausflug in das südoststeirische Hügelland
mit anschließender Verkostung



Bei Regenwetter ging es mit StanReisen zur Riegersburg. Einige besichtigten die Innenräume der Burg, die anderen machten es sich in der Burgtaverne gemütlich. Nach dem Mittagessen in Jennersdorf fuhren wir nach Kukmirn. Beim "Hoanzl" wurden Fruchtsäfte und Hochprozentiges verkostet, danach ging es wieder nach Neudorf zurück.

Der Seniorenbund war wieder unterwegs

Zu Besuch in der faszinierenden Welt der Illusionen

Wir haben im April das Museum der Illusionen besucht, wo uns sehr interessante und unglaubliche Kuriositäten gezeigt wurden. Besonders lustig war dann unsere aktive Teilnahme bei der Zaubershow zum Abschluss.



Oldtimer-Charme in der Buckligen Welt

Auch dieses Jahr haben wir unsere Mitglieder anlässlich des Mutter- und Vaternatages zu einem Ausflug in die Bucklige Welt eingeladen. Nach der Besichtigung der Exponate im Automobilmuseum Aspang konnten wir bei herrlichem Wetter ein gemütliches Essen bei einem Mostheurigen genießen.



Alles Gute den Schweizer Jubilaren!

Anlässlich des Besuches in Neudörfel zur 50 Jahre Verschwisterung gratulierte die GFZN nachträglich Erna Zimmermann-Lenzian und Nadine Umhang. Beide feierten kürzlich ihren 80. Geburtstag.



Neues vom Wanderverein

Anwandern



Am 26. März erfolgte der Start ins neue Wanderjahr mit einer Wanderung von Neudörfel über die Laza Wiese nach Bad Sauerbrunn, wo bei herrlichem Wetter rund um den Hauptplatz in der Gastronomie eine Rastpause gemacht wurde. Danach ging es am Radweg wieder zurück nach Neudörfel. Insgesamt beteiligten sich 44 Personen.



Wandertag Mörbisch

Am Sonntag, den 16. April nahm der Wanderverein nach drei Jahren Pause (Corona bedingt) wieder am Wandertag in Mörbisch teil. Die 12 km lange Strecke führte diesmal rund um Mörbisch mit herrlichen Ausblicken auf den Neusiedler See.



JANSKA

SANITÄR - HEIZEN | KÜHLEN

Ihr Partner für

Heizungsinstallationen
Sanitärinstallationen
Wartungs- und
Reparaturarbeiten



Hauptstraße 127 | 7201 Neudörfel | office@janska.at
+43 2622 77 1 88 | www.janska.at



Das kostenlose
Bewegungs-
programm
ohne Anmeldung
von Juni bis
September 2023

Die Teilnahme an den Bewegungsarbeiten erfolgt freiwillig und auf eigene Gefahr. An Feiertagen finden keine Kurse statt.

Neudörfel Parkplatz beim SPAR

Smovey-Workout
Mittwochs, 18.30–19.30 Uhr
14.06. bis 30.08.2023

Seestraße 1
Verein: ASKÖ Kinderkraftklub
Kursleitung: Astrid Gruber

Finanziert von:



In Kooperation mit:



Neues vom SCN

Etliche Ausfälle, großteils verletzungsbedingt, prägen diese Frühjahrssaison. Das Abstiegsgepenst ist daher leider noch nicht ganz verjagt.

SV Draßmarkt : SC Neudörfel 4:1 (2:0)

Tor: Grabenwöger

Obwohl man im Felde mit dem Gegner durchaus mithalten kann, führen unnötige Abwehrfehler zu einer doch recht empfindlichen Niederlage.

Ohne Reserven

Draßmarkt: 100 Zuschauer
Schiri: Haider (in Ordnung)

SC Neudörfel : FSg Oberpetersd./Schwarzenbach 1:2 (0:1)

Tor: Grabenwöger

Gegen einen der Titelaspiranten war es kein schlechtes Spiel unserer mit Personalproblemen kämpfenden Mannschaft. In der Schlussphase drängt man vehement auf den Ausgleich, der aber leider nicht gelingen will. Zu allem Überdruß verbucht man mit Glöckel auch noch einen weiteren Langzeitverletzten, der mit der Rettung vom Platz und ins Krankenhaus gebracht wird.

Reserven: 3:0
Tore: Iljazi, Tazegheshlagh, Kökcü

Neudörfel: 200 Zuschauer
Schiri: Prof. Orman

SC Neudörfel : SV Forchtenstein 1:3 (0:2)

Tor: Müller

Zwei total verschiedene Hälften prägen dieses Derby. Forchtenstein ist erste Hälfte besser – Neudörfel in Hälfte zwei drückend überlegen. Die Gäste sind aber letztendlich glücklicher und nehmen nicht ganz unverdient den Dreier mit. Ein sicher mitentscheidender Faktor passiert in Minute 44. Die Schiedsrichterin übersieht leider ein ganz klares Handspiel der Gäste im Strafraum. Im Gegenstoß fällt das 0:2 – von Köhler unglücklich ins eigene Tor abgefälscht. Zweite Hälfte drängt man zwar nach dem Anschlusstreffer durch Müller auf den Ausgleich, aber es will eben nicht sein.

Reserven: 2:2
Tore: Graf, K. Borazancioglu

Neudörfel: 220 Zuschauer
Schiri: Huber (Durchschnitt)

SC Neudörfel : SC Oberpullendorf 0:4 (0:2)

Gegen eines der besten Frühjahrsteams ist das letzte Angebot praktisch chancenlos.

Reserven: 1:5
Tor: K. Borazancioglu

Neudörfel: 150 Zuschauer
Schiri: Gruber (gut)

ASV Pöttsching : SC Neudörfel 1:2 (1:1)

Tore: Grabenwöger (2)

In diesem immens wichtigen Spiel kann sich unsere Mannschaft mit etwas Glück im Finish durchsetzen. Drei ganz wichtige Punkte im Abstiegskampf.

Reserven: 0:1
Tor: Maszlovits

Neudörfel: 250 Zuschauer
Schiri: Wisak (gut)

High-Tech Mäher für den grünen Rasen

Der SC Neudörfel bedankt sich bei der Marktgemeinde Neudörfel sowie bei Familie Strasser für die Finanzierung des neuen via Satellit gesteuerten Sportplatz-Rasenmäher.



V.l.n.r.: Bgm. Dieter Posch, Agnes und Maria Strasser sowie Obmann Mike Schügerl bei der Übergabe

Alles Gute, Herbert!

Obmann Mike Schügerl und Stv. Wolfgang Hajek ließen es sich nicht nehmen, Herbert Staudenherz zum 90. Geburtstag persönlich zu gratulieren. Der Jubilar war langjähriger SCN-Spieler, danach Sektionsleiter. Herbert Staudenherz ist damit das am längsten dienende Mitglied des SC Neudörfel.



Herbert Staudenherz (Mitte) freute sich über den Besuch von Mike Schügerl (links) und Wolfgang Hajek (rechts)

Traditionelles Schauturnen der Sportunion Neudörfel Sektion Gymnastik

Am Samstag, den 13.05. fand das alljährliche Schauturnen der Neudörfeler Gymnastinnen statt. Ein buntes und liebevoll gestaltetes Programm erwartete die zahlreichen Zuschauer im Turnsaal der Mittelschule Neudörfel. Von Klein bis Groß zeigten alle Gruppen ihr Können und ihre Darbietungen und Tänze. Ein herzliches Dankeschön für die tatkräftige Unterstützung allen Sponsoren sowie HelferInnen!



**DREH DAS
LEBEN
LAUTER!**

HOL DIR DEINE JBL WAVE 100TWS
ZU DEINEM GRATIS JUGENDKONTO!



WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisenclub.at/tgid

Ab 14 Jahren, an allen Raiffeisenstellen in der Raiffeisenbank, Raiffeisenbank, Raiffeisenbank, Raiffeisenbank

100 Jahre SC Neudörfli

Sportfest 16. - 18. Juni

Erich Hörandl Sportanlage

Freitag 16. 6. **KLEINFELDTURNIER** mit Treffen ehemaliger SCN Legenden

Turnierbeginn 16:30

Inklusive gemeinsamen Legendenfoto

Mit folgenden 8 Mannschaften

SCN Senioren	SCN 90er
SCN 2000	Piri & Friends
Team Waldherrweg	Müllli & Friends
Team Leithaprodersdorf	Burschenclub Neudörfli

ab 20 Uhr **Playersparty** und Stimmung mit

"DJ Magic"

Samstag 17. 6. *Eine Legende feiert Auferstehung* ab 14 Uhr **Superzehnkampf** der Neudörflier Vereine

ab 20 Uhr Stimmung mit **"The Jailhouse Dogs"**

Sonntag 18. 6. 10 Uhr Kath. Festmesse am Sportplatz

anschließend **Frühschoppen** und Festausklang mit dem **"MV Szent Miklos"**



Tombola

Barbetrieb

Sonntag Mittagstisch



Wir freuen uns auf Ihren Besuch